

Caran d'Ache, Maison de Haute Ecriture Profil und Positionierung

1915: Der Beginn einer grossartigen Firmengeschichte

Genf: 1924 kauft Arnold Schweitzer die 1915 gegründete «Fabrique de Crayons Ecridor». Anschliessend gründet er eine neue Gesellschaft, die er «Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache» nennt. In dem Werk werden zunächst nur Bleistifte hergestellt, doch schon bald wird die Fertigung auf Künstlerbedarf und Schreibgeräte ausgeweitet.

Das Unternehmen nennt wertvolles Know-how aus fast einem Jahrhundert sein Eigen und steht ganz in der langen Tradition schweizerischer Manufakturen. Hier werden nach anspruchsvollen Vorgaben und mit Leidenschaft aussergewöhnliche Erzeugnisse für die Kunst des Schreibens entworfen und realisiert: Künstler- und Zeichenbedarf sowie Schreibgeräte.

Die Kreationen des Hauses haben ein Renommee für ihre «Swiss made»-Qualität und überraschen immer wieder, denn sie strahlen den diskreten Luxus authentischer, handgefertigter Produkte in aktuellem Gewand aus. Schon allein der Name Caran d'Ache lässt an ein gediegenes Ambiente denken, in dem sich Vollkommenheit und Kreativität aufs Trefflichste vereinen. Der stilbildende Einfluss des schweizerischen Unternehmens ging weit über denjenigen einer Signatur hinaus, denn es entstand eine Marke des qualitativ hochwertigen Schreibens.

Die Produkte von Caran d'Ache werden am Firmensitz in Genf entworfen, entwickelt und hergestellt und sind weltweit über ein Netz von Fachhändlern erhältlich. Die Marke ist über Tochtergesellschaften in Deutschland, Frankreich und Japan international in mehr als 90 Ländern vertreten. Dies ist unabdingbar für einen hochwertigen Service.

Was 1915 mit der Herstellung von Bleistiften begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre zum Inbegriff für qualitativ hochwertige Zeichen-, Mal- und Schreibgeräte und ist heute ein unabhängiges Familienunternehmen. Das Unternehmen hat derzeit mehr als 300 Mitarbeiter.

Von «Karandash» bis «Caran d'Ache»

Der Name «Caran d'Ache» hat einen geschichtlichen Hintergrund: Seiner 1924 gegründeten Farbstift-Fabrik gab Arnold Schweitzer den Namen des berühmten französischen Künstlers Emmanuel Poiré, den er sehr verehrte. Poiré war ein talentierter Zeichner und Karikaturist im Paris der Belle Epoque und arbeitete unter dem Pseudonym «Karandash», was auf Russisch «Bleistift» bedeutet. Manchmal betrachtet man ihn auch als Vater des Comics, denn er war berühmt für seine Geschichten ohne Worte, welche die meisten illustrierten Zeitungen der Epoche bei ihm bestellten.

Seine originelle Unterschrift ist heute in leicht abgeänderter Form das eigenständige Marken-Logo des Malsortiments von Caran d'Ache.

CARAN d'ACHE

Profil

Drei Ausdruckswelten

«Von der Schrift des Künstlers zur Kunst des schönen Schreibens»

Die Erfahrung und das Wissen in Sachen Schrift, Grafik und Bild von Caran d'Ache drückt sich in drei Welten aus, die Vermittler hoher Schreibkunst sind:

Künstlerbedarf

Seit seinen Ursprüngen ist Caran d'Ache leidenschaftlich mit der Farbe liiert: ihren Wurzeln, ihrer Seele. Die Produkte mit hohem Pigmentgehalt und samtweichen Texturen sorgen für eine leuchtende, intensive Farbwiedergabe sowie eine ausserordentliche Lichtbeständigkeit. Die Tiefe ihrer Farbskalen, ihre Präsentation und ihr Ästhetizismus erweckten für viele Generationen die Lust am künstlerischen Ausdruck.

Caran d'Ache bietet eine umfassende Palette von hochwertigen Utensilien zum Malen und Zeichnen (Farbstifte, Pastellkreiden und Farben) sowie für kombinierte Techniken. Damit wollte es einen sozusagen grenzenlosen kreativen Freiraum schaffen. Darin kann jeder das Beste aus seiner Inspiration herausholen, sich für das Experimentieren mit Farben und Materialien begeistern und seinen eigenen Stil unbegrenzt ausleben.

Schreibgeräte und Luxus-Accessoires

Die Schreibgeräte von Caran d'Ache werden von Meisterhänden für Menschenhände geschaffen. Sie symbolisieren unvergleichliches Wissen in der Auswahl und Bearbeitung edler Materialien, in der Präzision der Schreibmechanismen, in der Erfindung mutiger Konzepte.

Diese Kleinode der Schrift sind Wunder der Eleganz, Leichtigkeit, Ausgewogenheit, Sinnlichkeit und Sinnenfreude. Sie begeistern die Liebhaber seltener Objekte und die Sammler der ganzen Welt durch Schreibkomfort und Raffinesse, die nur ein «Maison de Haute Ecriture» bieten kann.

Wer mit Caran d'Ache schreibt, verfällt einem unwiderstehlichen Genuss, schenkt sich einen Augenblick stärkster Gefühle. In diesem Geist entwickelte Caran d'Ache mehrere Kollektionen von Accessoires: Feuerzeuge, Lederwaren, Herrenschnuck, Gürtel... Diese Kreationen ergänzen die Schreibgeräte und erweitern die Welt, in welcher Luxus nicht protzig wirkt, sondern einmalig und wertvoll.

Büroprodukte

Die Büroprodukte entstanden mit demselben Engagement wie die Luxus-Schreibgeräte. Sie überzeugen durch attraktives und spielerisches Design, moderne Formen und Trends, um die hohe Schreibkunst für alle erschwinglich zu machen. Zum Sortiment gehören 80 Produkte, unter anderem der berühmte Fixpencil®, eines der Kultprodukte von Caran d'Ache. Sie begeistern durch Leichtigkeit, Zuverlässigkeit und ihr vorzügliches Preis-Qualitäts-Verhältnis. Ihre Personalisierung ist ein weiterer Trumpf für den Einsatz als Kundengeschenke.

CARAN d'ACHE

Qualität und Vollkommenheit: eine Tradition von Caran d'Ache

Caran d'Ache wurde in der Tradition der Schweizer Uhren- und Schmuckindustrie gegründet. Heute symbolisiert das Unternehmen überragende Qualität und anerkanntes Know-how. Es trägt das exklusive Label «Swiss Made». Damit entspricht es sehr hohen Standards und verkörpert Werte, die für Schweizer Kreationen gesamthaft gelten: Technik auf hohem Niveau, Präzision, Zuverlässigkeit, Leidenschaft für die Perfektion, Eleganz und originelles Design.

Die Kreationen von Caran d'Ache verbinden traditionelle Handwerkserfahrung mit der Leistung digitaler Ausrüstung. Sie überzeugen durch selten hohes Qualitätsniveau und sorgfältige Verarbeitung bis ins kleinste Detail. Die Produkte von Caran d'Ache entstehen aus sorgfältig ausgewählten Materialien und in vielfältigen, anspruchsvollen Arbeitsschritten, nach denen sie jeweils geprüft, kontrolliert und getestet werden.

Eine ständig erneuerte Dynamik voller Innovation und Kreativität

Der kreative Zugang von Caran d'Ache steckt in seinen Wurzeln. Von Anfang an verlieh die Marke ihren Produkten eine sehr starke künstlerische Sensibilität. Diese basiert auf vielfältigen Inspirationsquellen und einer freien Interpretation von aktuellen Trends und Bestrebungen.

Caran d'Ache erforschte die Farbskalen und verschiedene Anwendungstechniken der Farben sowie nach der Erweiterung des Bereichs Schreibgeräte auch Formen, Materialien und Gleichgewicht. In all dem steckt die Kreativität von Caran d'Ache, aber auch in den Thematiken, die es interpretiert und auf die es zurückkommt (Architektur, Kultur), in den Trends, die es im Bürosortiment einführt, im spielerischen Aspekt bei der Entwicklung der Kinderartikel und beim kreativen Umgang mit Materialien (neue Anwendungsgebiete für Materialien wie Coat of mail (Kettenhemd), Karbonfaser, Naturgummi).

Als Wegbereiter erdachte sich Caran d'Ache im Laufe der Jahre eine breite Palette von neuartigen und avantgardistischen Kreationen - bei der Technologie wie bei den verwendeten Materialien. Dank ihrem Ideenreichtum überraschte die Marke immer wieder die Liebhaber von Produkten der hohen Schreibkunst. Diese Innovationskraft basiert auf einer langen kreativen Tradition und auf zwei integrierten Forschungs- und Entwicklungsabteilungen: eine für Malprodukte, die andere für Schreibgeräte.

CARAN d'ACHE

Positionierung

Die hohe Schreibkunst als Beruf

Seit über 80 Jahren erforscht Caran d'Ache Schreibgeräte in der Mannigfaltigkeit ihrer Ausdrucksmittel. Ob mit Bleistift, Farbe oder Schreibgerät: Caran d'Ache interessierte sich immer für die Begeisterung, wenn die Hand harmonisch eine Linie zieht, eine Idee skizziert, eine neue Technik ausprobiert, Nuancen hinzaubert... Aus der Leidenschaft dieser Schrifterfahrung entwickelte sich ein echtes Engagement: Förderung des schriftlichen, zeichnerischen und künstlerischen Ausdrucks der Menschen in seiner wertvollsten und aussergewöhnlichsten Form.

Dank der Eleganz und Raffinesse ihrer Formen, der Originalität ihrer Materialien, der Kraft ihrer Pigmente, der unendlichen Vielfalt ihrer Mischungen und Techniken fördern die Kreationen von Caran d'Ache Kreativität und Ästhetizismus. Eine Einladung zum Staunen, zur Kreativität, zur Lust am Schreiben. Die Luxus-Schreibgeräte und qualitativ hochwertigen Malprodukte dienen heute einem einzigen Ziel, demjenigen der hohen Schreibkunst.

Die hohe Schreibkunst ist eine aussergewöhnliche Welt, in der sich Qualität und Vollkommenheit reimen, in der sich die Ansprüche überall zeigen. Sie allein erweckt die Präzision, Zuverlässigkeit und das Ansehen der Schweizer Herstellung sowie die Kreativität eines Unternehmens, das im Zusammenfluss verschiedener schriftlicher Ausdrucksweisen pausenlos erneuert, zuhört, austauscht, vorwegnimmt, um eine Kunst zu fördern, der sie respektvoll dient.

Die hohe Schreibkunst ist vor allem eine Geisteshaltung, eine verantwortungsvolle und staatsbürgerliche Verhaltensweise, ohne die das Engagement von Caran d'Ache sinnlos wäre. Die Ethik wird vom gesamten Personal geteilt. Sie spiegelt den Geist und die Mustergültigkeit eines Maison de Haute Ecriture wider. Man erkennt sie im Alltag von Caran d'Ache, beim Respekt vor dem menschlichen Wesen, bei der Geheimhaltung der Herstellungsverfahren, bei den Beziehungen der Mitarbeiter mit ihren Kunden, Lieferanten und Partnern, beim Umweltschutz und auch beim Schutz von Produkten und Menschen...

CARAN d'ACHE

Die diskrete Verbindung zwischen Tradition und Modernität

Caran d'Ache verbindet Vergangenheit und Gegenwart und bringt die Tradition ins aktuelle Leben. Was ist das Geheimnis dahinter? Produkte mit Seele herstellen, die perfekt in ihre Zeit passen. Diese Fähigkeit basiert auf hohen Qualitätsansprüchen, soliden Werten und auf dem echten Willen, sich der Zukunft zuzuwenden und ihr zuvorzukommen.

In Anbetracht grosser Uhren- und Schmuckmarken, Luxusmarken für Sattlerei-, Lederwaren und Mode verbindet Caran d'Ache in unserer Gesellschaft sehr geschätzte und gesuchte Kontraste: Tradition mit Modernität, das handwerklich «Handgefertigte» mit Hightech, Erfahrung mit Kreativität, Authentizität mit Avantgardismus, Sachverstand mit Mut.

Diese Verbindungen machen aus Caran d'Ache eine zeitlos zeitgenössische Marke, die eine treue Kundschaft mit Geschmack für aussergewöhnliche Produkte eroberte.

Die in der Kultur von Caran d'Ache verankerten Werte

Treue ist ein grundlegender Wert von Caran d'Ache. Sie basiert auf der Teilung menschlicher und ästhetischer Werte, auf der Entwicklung von dauerhaften Beziehungen und Partnerschaften, auf den nahen Verbindungen zwischen Caran d'Ache und seinem Umfeld. Davon zeugen zahlreiche langjährige Mitarbeiter im Unternehmen, die enge Zusammenarbeit mit denselben Lieferanten und Händlern über Jahrzehnte und die tiefe Zuneigung der Kunden zu ihrer Marke.

Die Authentizität von Caran d'Ache erkennt man auf untrügliche Weise an Produkten voller Ethik und Ansprüche. Es werden Assoziationen von Zuverlässigkeit und Vollkommenheit einer schlichten und echten Luxusmarke ohne Extravaganz geweckt. Die Kreationen von Caran d'Ache sind Produkte fürs Leben, die eine Generation der nächsten weitergibt. Ein Beweis dafür ist, dass der Kundendienst von Caran d'Ache auch heute noch über 60-jährige Schreibgeräte bekommt!

Die Authentizität erkennt man auch bei den menschlichen Beziehungen innerhalb des Unternehmens. Dank dem zugänglichen und verfügbaren Management sind sie einfach und direkt.

Die Unabhängigkeit kultiviert Caran d'Ache aus Prinzip. Damit ist es ein atypisches Unternehmen in der Luxuswelt. Das Familienunternehmen bleibt konkurrenzfähig in Zeiten globaler Wirtschaft und zeigt den echten Willen, sein wertvolles Wissen im Unternehmen zu behalten und alle Schritte von der Erfindung bis zur Vermarktung zu beherrschen. Die Unabhängigkeit fördert die Qualität seiner Produkte und bewahrt den Sachverstand wie die Stabilität des Unternehmens.

CARAN d'ACHE

Tagtägliches Engagement für bürgerliche Werte und verantwortungsbewusstes Handeln

Handeln im Zeichen der sozialen Verantwortung

Seit der Gründung im Jahr 1915 prägen Produktqualität und menschlicher Respekt die Entwicklung von Caran d'Ache. Dieses in Genf (Schweiz) domizilierte Familienunternehmen engagiert sich seit langem freiwillig für die soziale Verantwortung. Diese prägt das gesamte Handeln. Es entwickelt auf zukünftige Herausforderungen abgestimmte Strukturen und berücksichtigt dabei soziale, ökologische und wirtschaftliche Anliegen - im Unternehmen selbst wie im regelmässigen Austausch mit allen an seinen Aktivitäten beteiligten Interessengruppen. Ethik und Firmenkultur treiben das Engagement von Caran d'Ache weit über gesetzliche Vorschriften hinaus. Das Unternehmen will auch in Zukunft weitgehendst in der Schweiz produzieren. All das prägt die Werte eines Maison de Haute Ecriture.

Dauernd verbessert Caran d'Ache Leistung, Qualität und Zuverlässigkeit von Produkten und Prozessen. Das integrierte Qualitätsmanagement hat auch zum Ziel, die Auswirkungen industrieller Aktivitäten auf die Umwelt zu vermindern. Zudem setzt das Unternehmen alles daran, geltende Vorschriften einzuhalten und die Arbeitsbedingungen seiner Mitarbeiter laufend zu verbessern. Seit 1996 sind die Herstellungsmethoden nach **ISO 9001** zertifiziert. 2010 erlangte Caran d'Ache auch das Umweltzertifikat **ISO 14001**. Diese Auszeichnung informiert über das Umweltmanagement von Unternehmen und dient dazu, ihr Engagement in diesem Bereich zu erhöhen. Basis dafür ist eine langfristige Politik mit dem Ziel, Energiemanagement, Rechtssicherheit und Risikomanagement zu verbessern, zum Nutzen von Umwelt, Konsumenten und Mitarbeitern. Somit gehört Caran d'Ache zu den 2% der Westschweizer Unternehmen, welche die internationale Norm für «good practices» erfüllt, die jährlich kontrolliert und alle 3 Jahre durch eine gründliche Überprüfung erneuert wird.

Zum Schutz der Umwelt beitragen

Die Pflanzenwelt nutzen und sie gleichzeitig schützen, für die langfristige Planung aus Traditionen lernen: Aufgrund dieser Regeln engagiert sich Caran d'Ache für die Erhaltung des Lebensraums. Laufend perfektioniert das Unternehmen umweltfreundliche Herstellungsverfahren, die Auswahl von Rohstoffen, die Aufwertung des Abfalls sowie die Energieeinsparungen. Sehr wichtig ist auch die Wahl von Hilfsprodukten für die Herstellungsverfahren. Metallteile für Schreibgeräte werden zum Beispiel in einem geschlossenen Behälter ohne chlorierte Lösungsmittel entfettet, damit keinerlei Schadstoffe in die Atmosphäre gelangen. Absolut wegweisend entwickelte Caran d'Ache kürzlich auch einen Wasserlack. Damit wurde der Einsatz von Lösungsmitteln drastisch reduziert, ebenso das Brandrisiko, da man vollständig auf flüchtige Kohlenwasserstoffe verzichtete. 2011 verminderte Caran d'Ache den Lösungsmittelverbrauch um 50%.

CARAN d'ACHE

Zertifizierung der Hölzer

Durch Zertifizierung ist für alle Blei- und Farbstifte von Caran d'Ache gewährleistet, dass ihr Holz aus Wäldern stammt, deren Nutzung streng kontrolliert und deren Wiederaufforstung gewährleistet ist. Die FSC- oder PEFC-zertifizierten Produkte von Caran d'Ache fördern so eine Forstwirtschaft, die ökologische, soziale wie auch wirtschaftliche Kriterien erfüllt.



FSC (Forest Stewardship Council) label

Der FSC (Forest Stewardship Council) ist eine gemeinnützige internationale Vereinigung. Er engagiert sich für die nachhaltige Waldbewirtschaftung und gewährleistet den Erhalt von Artenvielfalt und Ökosystemen. Die Schweiz wie auch der WWF schenken ihm seine volle Unterstützung.

Er engagiert sich nicht nur für die umweltgerechte Holzverarbeitung und Erschliessung von Wäldern, sondern auch für soziale Aspekte wie das strikte Verbot von Kinderarbeit, eine gerechte Entlohnung, berufliche Vorsorge usw. Der PEFC-Rat (Programme for the Endorsement of Forest Certification) ist eine internationale Organisation, die sich für die nachhaltige Nutzung der Wälder einsetzt. Dessen Schriftzug auf Holzprodukten gewährleistet dem Konsumenten, dass deren Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt.

Caran d'Ache ist weltweit einer der wenigen Farbstifthersteller, die seit 2004 FSC-zertifiziert sind. Nicht nur die Rohstoffe sind FSC-zertifiziert, sondern auch deren Umwandlungsverfahren sowie die Werkstätten. Diese Zertifizierung wird jährlich durch externe Experten geprüft. Mit einer weiteren Fächerung ihrer Bezugsquellen will Caran d'Ache die Zertifizierungen zugunsten einer nachhaltigen Waldnutzung erweitern.

CARAN d'ACHE

Caran d'Ache in Kürze

- Weltbekannter Hersteller von Schreibgeräten und Malprodukten
- Ein Schweizer Unternehmen, dessen Fertigung in Thônex bei Genf über das exklusive Qualitätslabel «Swiss made» verfügt.
- Das unabhängige Familienunternehmen spiegelt die Tradition reiner Schweizer Manufaktur, inspiriert durch die Leidenschaft der Perfektion und Ansprüchen auf hohem Niveau, wider.
- Die geheimen Rezepte und das unerreichte Spezialwissen in der Kunst des Schreiben werden von einer Generation zur nächsten weitergegeben.
- Eine führende Marke bei Innovation und Technologie dank zweier R&D-Abteilungen für «Schreibgeräte» und «Farben» und dank der originellen Verbindung zwischen Handwerkskunst und Hightech-Verfahren
- Ein starkes Engagement für den Umweltschutz durch den Einsatz ökologischer und recycelbarer Materialien
- Tochtergesellschaften in Deutschland, Frankreich, den Vereinigten Staaten, Japan sowie in über 100 Ländern einen Vertrieb über spezialisierte Händler
- 300 Mitarbeiter
- 90 unterschiedliche Berufe

CARAN d'ACHE

Geschichte eines Wegbereiters für die Schrift...

Die Geschichte der Marke Caran d'Ache erzählt von einer ständigen Folge verschiedenster Innovationen und Erfindungen. Jede steht für einen Abschnitt in der Entwicklung des Unternehmens, aber auch in der Geschichte der Schreibkunst.

Mit dem weltweit ersten Minenhalter mit Zangenmechanismus prägt das Unternehmen 1929 erstmals seine Epoche und die Geschichte der Schreibgeräte durch den **Fixpencil®**. Zwei Jahre später revolutioniert es die farbige Zeichenwelt mit **Prismalo®**, dem weltweit einmaligen Farbstiftsortiment mit wasserlöslichen Minen. Im selben Zeitraum erscheinen die ersten mechanischen Minenhalter **Ecridor®** aus Gold und Silber mit Handgravur.

1952 erfindet Caran d'Ache die berühmten **Neocolor®** Wachsmal- und Ölkreiden mit abweichender Textur, die Mehrfach-Anwendungen ermöglicht. Später kommt auch eine Variante als wasserlösliche Kreide auf den Markt.

In der Welt der Schrift lanciert Caran d'Ache 1970 den ersten Füllfederhalter **Madison**. Er vervollständigt das seit 1953 hergestellte Duo Minenhalter/Kugelschreiber.

Ab 1978 begeistern Caran d'Ache Feuerzeuge durch ihre mechanische Perfektion und vor allem durch die Exklusivität und Präzision des Sicherheits-Gastanks.

Die Ölkreiden **Neopastel** feiern 1985 ihren Einzug in die Welt der Farben, gefolgt von den wasservermalbaren Wachskreiden **Neoart Aquarelle** im Jahr 1999.

Die neunziger Jahre sind besonders reich an neuen Schreibgeräten. Sie bereichern eine Kollektion «Pièces d'exception» bestehend aus limitierten Editionen, der Collection **Joaillerie** sowie aus Standardkollektionen wie **Hexagonal, Léman, Ecridor und Varius**.

Am Vorabend des neuen Jahrtausends markiert Caran d'Ache zwei starke Punkte im Malsortiment mit

Museum im Jahr 2003, einer Palette von wasserlöslichen und besonders lichtbeständigen Farbminen und «La Malle» im Jahr 2004: ein weltweit einmaliger, nach Mass gefertigter Koffer, der das gesamte Malsortiment enthält. Eine Demonstration des Umfangs und Ästhetizismus seines Produktsortiments.

Weitere neue, als limitierte Editionen verfügbare Kreationen festigen die legendäre Innovationskraft von Caran d'Ache: **Gotica, la Poya, Harmony, Matterhorn, Ecridor 80ème anniversaire, Mario Botta for Caran d'Ache, Diamond & Lines, die Schatulle Varius Black Series**. Kürzlich wurde **Ivanhoé**, das führende Schreibgerät des Varius Sortiments, als Neuerung mit einem vergoldeten Coat of mail (Kettenhemd) überzogen, während der **Ecridor**, der mythische Kugelschreiber von Caran d'Ache, mit feinen Gravuren und Swarovski-Kristallen dekoriert wurde.

Mit der Graphite Line tauchte Caran d'Ache 2006 ins Innerste der **Graphitminen**, ins Unendliche der Kohlenstoff-Schattierungen, um das Beste aus der Farbe Schwarz zu machen. Demgegenüber lässt die neue Tintenkollektion in ihrer chromatischen Vielfalt an «Alle Farben der Welt» denken. Diese findet man auch in den 2007 entwickelten Schreibinstrumenten und Accessoires «**Les Couleurs du Léman**».

Mit einem Augenzwinkern zum Retro-Look entstanden 2007 die Kollektionen **Type 55** und **Couture**. Besonders wichtig ist in diesem Jahr die Lancierung der überragenden limitierten Edition 1010 zur Ehre der grossen Schweizer Uhrmacherskunst.

2008 dominierte das Thema Geheimnis und daraus entstanden aussergewöhnliche Produkte. Mit **Luminance 6901** enthüllten wir das Geheimnis der Farben für den Einsatz bei starkem Licht. Damit verfügten Kreative über eine Palette mit Farbstiften, die sich durch Lichtbeständigkeit, Cremigkeit und Dauermine auszeichnen. Auch weitere um das Geheimnis herum entwickelte Schreibgeräte

CARAN d'ACHE

widerspiegeln das Können des Unternehmens. Mit ihrem geheimen Mechanismus rühmen die limitierten Editionen **Secret Journey** die Schönheit des Genfersees. Die der Frau gewidmete Kollektion **Perles** de Caran d'Ache verkörpert die Begegnung der hohen Schreibkunst und der hohen Schmuckkunst. Sie besteht aus einer limitierten Edition der Kollektion Harvest. Deren Schreibgeräte und dazu passenden Accessoires überraschen durch ihre Pracht wie auch durch die dezente Zusammenstellung.

Bis ins Jahr 2009 hinein inspirierte das Geheimnis alle neuen Kreationen des Unternehmens. Am Jahresbeginn ergänzte Caran d'Ache die berühmte Kollektion «Les Couleurs du Léman» durch den prachtvollen, modernen wie auch eleganten Blanc Ultime und die Kollektion Ecridor durch den Ecridor Rotation mit einer neuen Guillochierung, welche die Architektur-Liebhaber begeistert.

Auch die limitierten Editionen bereicherten dieses Jahr 2009. Zu erwähnen sind die Secret Journey II und III sowie die neue limitierte Edition **Shiva** des Juweliers Edouard Jud. Im Rahmen der Gottheiten der Collection Artiste ehrt sie den Hindugott Shiva. Die exklusive limitierte Edition **Link Series I** integriert auf einmalige Art die hohe Schreibkunst ins Innerste des Designs. Diese seltene Einlegearbeit begeistert durch die Verbindung von Ebenholz und Perlmutter durch ein wertvolles Band aus Weissgold.

2009 prägte die Bar à Couleurs™ den Geist der Farbenwelt. Mit speziell dafür reservierten Flächen erfindet Caran d'Ache den Farbenverkauf völlig neu. Hier begeistern wir mit Farben und rücken unsere Produkte ins beste Licht. Mit Begeisterung, die das Schweizer Unternehmen seit seinen Ursprüngen verbreitet.

Die **Bar à Couleurs™** inspiriert sich an den neuen Verkaufsflächen, welche die Welt der Kosmetik und Feinkost revolutionierten. Sie prägt eine neue Beziehung zwischen der Marke Caran d'Ache, ihren Produkten und Kunden.

2011 gelingt dem Unternehmen mit der Kreation des **RNX.316** erneut ein Coup. Diese Kollektion verbindet runde und sechseckige Formen und ist ein High-Tech-Produkt, denn in der Stahlausführung **316L**

ist der RNX.316 mit einer bei der Herstellung hochwertiger Uhren gebräuchlichen PVD-Beschichtung erhältlich. Die Kollektion richtet sich an junge Käuferschichten, denn es wurde eine neue, technologiebetonte eigene Kommunikation mit QR-Code und integrierter Mini-Site aufgebaut. Die Künstlerkollektion wurde um die limitierten Editionen **Bamboo** und **Balaji** erweitert. Zum Jahrestag der ersten Erdumkreisung eines Menschen wurde Gagarin zu Ehren die limitierte Edition **Gagarine** herausgebracht. Im Farbenuniversum erblickten zwei neue Kreationen das Licht der Welt: Nach zweijähriger Forschungsarbeit begeistert die Malfarbe **Acrylic** Hobbykünstler und Profis durch ihre cremige Textur. Die Gouachefarben sind nun in einer umweltfreundlicheren und praktischeren Metallschachtel erhältlich. Caran d'Ache blickt in diesem Jahr auch auf 80 Jahre **Prismalo®** zurück, ein echtes Flaggschiff der Marke, das aus diesem Anlass in limitierter Vintage-Edition im 30er-Jahre-Look neu herauskam.

Ein Highlight für 2012 ist die limitierte Edition **Year of the Dragon**, eine Hommage an die kulturelle Vielfalt Chinas und ganz im Zeichen des Drachens stehend. Weiterhin bringt Caran d'Ache **La Rindyà** heraus, benannt zu Ehren des typischen Almbetriebs im Kanton Freiburg. Bei den Farben hat eine völlig neuartige Pastellstiftkollektion Premiere: **Les Pastels Pencils** und **Pastels Cubes**, das Ergebnis zweijähriger Forschungsarbeit sowie der engen Zusammenarbeit mit international renommierten Pastellmalern. Damit lässt sich das neue Jahr vielversprechend an und macht neugierig auf viele weitere schöne Kreationen bis zum Jahresende.